



An die Freundinnen und Freunde
der musica-Stiftung

Dezember 2023

Jahresrückblick 2023

Liebe Freundinnen und Freunde der musica-Stiftung,

das vierte Jahr seit Gründung der musica-Stiftung neigt sich dem Ende zu. Einer der Höhepunkte in diesem Stiftungsjahr war sicherlich das Sommerkonzert im Marmorsaal des Weißenburgparks. 120 Gäste erfreuten sich an diesem herrlichen Hochsommerabend an Werken von Debussy, Franck, Dvorak und Piazzolla. Die wunderbare Pianistin Elisabeth Brauß führte gewohnt tiefgründig und gleichzeitig unterhaltsam durch den Abend, an dem neben ihr selbst die vielfach ausgezeichnete Violinistin Noa Wildshut, die zweifache Opus-Klassik-Preisträgerin Pianistin Annika Treutler und der Cellist Anton Spronk auftraten.



(Herzlichen Dank an Matthias Stroezel für die schönen Fotos)





Erneut konnten dank der zahlreichen Spenden viele gemeinnützige Projekte unterstützt werden. Förderschwerpunkte bildeten die **Exzellenzförderung** und die **Hospizarbeit**.

Die musica schrieb im Rahmen eines **Exzellenzförderprogramms** zehn Stipendien aus. Aus den zahlreichen Bewerbungen wählte die Jury anhand der eingesandten Videoaufnahmen zehn hochbegabte Pianistinnen und Pianisten aus, die jeweils ein Stipendium bekamen. Zu Beginn des Sommerkonzerts erhielten vier Preisträgerinnen die Urkunden persönlich überreicht. Weiterhin wurden begabte Kinder und Jugendliche durch Übernahme des Musikunterrichts oder Kleinstipendien unterstützt.

Im Rahmen der **Hospizförderung** konnten wir die Konzertpianistin Annique Göttler gewinnen, im Kinder- und Jugendhospiz Stuttgart ein kleines Rezital zu geben. Sie spielte Liszts *Liebstraum* und Mozarts Variationen über das Thema „*Morgen kommt der Weihnachtsmann*“.



Unser herzlicher Dank geht an Annique, die in den sozialen Medien zu den maßgeblichen Klassik-Influencerinnen weltweit zählt. Die musica förderte Annique in diesem Jahr auch bei der Finanzierung ihres wunderbaren Debut-Albums, auf dem alle Etüden Chopins zu hören sind.

Die Ukraine musste sich auch in diesem Jahr Putins fürchterlichen Angriffskriegs erwehren. In Fortsetzung ihres Förderschwerpunkts aus dem vergangenen Jahr, förderte die musica auch in diesem Jahr einige Ukraine-Hilfe-Projekte: So wurden EUR 5.000 an die Yellow-blue Force Foundation gespendet, eine von einem CMS-Partner gegründete Ukrainische Hilfsorganisation von der wir genau wissen, dass jeder Cent unmittelbar dem so stark leidenden ukrainischen Volk zukommt. Mit unserer Spende wurde ein für ein Krankenhaus dringend benötigter Generator angeschafft.

Wichtig war uns auch die weitere Förderung der in der Nikolauspflge aufgenommenen blinden Kinder aus der Ukraine. Für sie haben wir die Kosten einer Dolmetscherin übernommen. Im Folgenden das Dankschreiben der Nikolauspflge:

„Von Ihrer großzügigen Spende profitierten im vergangenen Schuljahr insbesondere zwei blinde ukrainische Mädchen der 2. und 6. Klasse sowie ein blinder ukrainischer Junge in der 7. Klasse. Dank Ihrer Unterstützung konnten wir für zehn Stunden in der Woche eine ukrainische - ebenfalls geflüchtete -Blindenpädagogin, Frau Anna Petrykina, beschäftigen, die sich mit großer Hingabe und Freude engagiert hat, den drei geflüchteten Kindern bestmöglich den Start in unsere Schule zu ebnet und sie zu integrieren.

Dank Frau Petrykina hatten die Kinder mehrmals die Woche die Möglichkeit, auch in ihrer Muttersprache Sorgen und Bedürfnisse anzusprechen oder Themen, die sie nicht gut verstanden hatten, nachträglich zu klären. Frau Petrykina arbeitete im Tandem mit einer deutschen Blindenpädagogin, weshalb die Schülerinnen sowie der Schüler in kurzer Zeit bereits beträchtliche Fortschritte in Deutsch sowie in der Alphabetisierung der deutschen Braille-Schrift erlangen konnten.

Es ist uns mit dieser tatkräftigen Unterstützung und der überaus engagierten Art von Frau Petrykina gelungen, eine echte Teilhabe der ukrainischen Kinder in unserer Schule zu ermöglichen. Sie konnten so rasch Freunde finden, hatten sich sehr gut in unseren Alltag eingelebt und haben bis heute viel Spaß und Freude am Unterricht und dem Schulleben.“



Wir wünschen Ihnen und Euch allen frohe und besinnliche Weihnachten und ein gesundes, friedvolles Neues Jahr.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre/Eure

Nicola und Volker Zerr